

Auszug aus der Liste von Publikationen von Dipl.-Ing. Götz Schaudé

Bücher

- Staatliche Fördermaßnahme für Klein- und Mittelunternehmen. Schaudé, Götz; Kunz, Wolfgang; Binder, Rolf; ISBN 3-8169-004-6, Reihe Kontakt & Studium Band 1952, expert verlag, Sindelfingen 1984
- Quellen für neue Produkte - Nutzung von firmeninternen Potentialen, Lizenzbörsen, Datenbanken, Technologiemesen. Schaudé, Götz; Schumacher, Dieter; Pausewang, Volker; Reihe Kontakt und Studium, Band 276, ISBN 3-8169-0489-0, expert verlag, Ehningen 1990
- Kooperation, Joint Venture, Strategische Allianzen - Wie finde ich meinen Kooperationspartner? 2. überarbeitete Auflage. Schaudé, Götz; RKW-Nr. 1110, ISBN 3-926984-46-5, RKW-Verlag, Eschborn 1993
- Kreativitäts-, Problemlösungs- und Präsentationstechniken. Schaudé, Götz; RKW-Nr. 113/1992, ISBN 3-926984-76-7, Rationalisierungs-Kuratorium der Deutschen Wirtschaft, RKW-Verlag, Eschborn 1992, 3. Auflage 1995
- Maßnahmen zum Vordringen in höherwertige Produktbereiche. Schaudé, Götz; RKWNr. 1221, ISBN 3-929796-68-6, Rationalisierungs- Kuratorium der Deutschen Wirtschaft, RKW-Verlag, Eschborn 1995
- Erfolgs-/Misserfolgskriterien bei Firmenkäufen und Beteiligungen - Ergebnisse einer Umfrage. Schaudé, Götz, Baden-Baden und RKW Bundesgeschäftsstelle, Abteilung Betriebswirtschaft; RKW-Verlag, Eschborn 1999
- Steigerung der Ertragskraft von Unternehmen, Schaudé, Götz. ISBN 3-89644-130-2, RKWNr. 1383, RKW-Verlag, Eschborn, 2000

Kapitel in Büchern

- Moderation von Teams, in: Ulrich Bauder (Hrsg.), Praxishandbuch für den Betriebsleiter - Aktuelles Nachschlagewerk für alle Bereiche der Betriebsleitung mit gebrauchsfertigen Arbeitshilfen, Musterlösungen, Checklisten, Vordrucke; Loseblattwerk - (darin der Beitrag: Schaudé, Götz "Kreativitätsmethoden", Kapitel 10), ISBN 3-811-9760-6, WEKA Fachverlage, Kissing, 1991
- Neue Produkte: Anstöße, Wege, realisierte Strategien – (darin der Beitrag: Schaudé, Götz: "Quellen für neue Produkte", S. 179-195), VDI-Bericht 724, ISBN 3-18-090724, VDI-Verlag, Düsseldorf, 1989; VDI-Tagung Bad Soden 16./17.02.1989
- Traditionelle Instrumente der Kreativitätstechniken. Schaudé, Götz in Innovationsmanagement : Handbuch für mittelständische Betriebe / Edelbert Dold/Peter Gentsch (Hrsg.). - Neuwied; Kriftel : Luchterhand, 2000 ISBN 2-472-04022-X

Artikel in Zeitschriften

- Wohin mit dem Sondermüll – ZAS*) – eine diskutabile Problemlösung. Schaudé, Götz in U – das technische Umweltmagazin 3/72 Juni 1972, Dok.-Nr. 02.2.8 0003/7, Vogel Verlag, Würzburg 1972 *) ZAS = Zentralstelle zur Aufbereitung von Sondermüll
- Modern Techniques for Solving Problems. Geschka, Horst; Schaudé, Götz; Schlicksupp, Helmut; in Chemical Engineering/August 6, 1973, McGraw-Hill, New York
- Nutzen der Fernerkundung der Erde. Lichtwer, Liselotte; Schaudé, Götz; in Battelle-Information 18, März 1974. Battelle-Institut, Frankfurt
- Szenario-Technik, ein Mittel der Forschungsplanung. Schaudé, Götz; Schuster-Wolff-Bühning, Luitpold-Alexander; in Analysen und Prognosen, Heft 47, September 1976
- Innovation – Modewort oder Unternehmerpflicht? Schaudé, Götz in Informationen für die Wirtschaft, Zeitschrift der IHK Nordschwarzwald, Pforzheim 1981
- Das „neue Bein“ – Zukunftssicherung durch Diversifikation. Schaudé, Götz in Informationen für die Wirtschaft, Zeitschrift der IHK Nordschwarzwald, Pforzheim 1982

Artikel in Zeitschriften Fortsetzung

Die Erdölgewinnung im Elsass - die lange Geschichte des Erdöls bei unseren westlichen Nachbarn am Oberrhein. Informationsschrift von Götz Schade für die Teilnehmer einer Exkursion der VDI Bezirksgruppe Baden-Baden/Gaggenau/Rastatt zum Musée du Pétrole, Pechelbronn/F, 2 Seiten, 2008
Mitteilungsblatt des Berg- und Hüttenmännischen Vereins: 10 Berichte über mehrtägige Exkursionen in Baden-Württemberg 2007-2016, u.a. Elektrostahlwerk Kehl, Kloster Maulbronn und Mercedes-Museum; Besichtigung von Besucherbergwerk und Steinbruchbetrieb an der Weinstraße und Dom zu Speyer; im Rhein-Neckardreieck Besuch von SAP, Feldbahnmuseum Wiesloch, Wankel-Museum, Heidelberger Schloss, Neckar-Bootsfahrt; historisches Berg- und Hüttenrevier auf der Ostalb mit Besuch des Steiff-Museums; Bodensee mit Dornier-Museum, Führungen Stadt Konstanz und Insel Mainau.

Als Mitglied der Redaktion von Spur G Magazin sind etliche Artikel entstanden, u.a.:

Grubenbahnen in der Braunkohle. Christopher, Andreas und Schade, Götz in Spur G Magazin Nummer. 12, Euskirchen, 7 Seiten, Dezember 2011

Baggertag beim Feldbahn- und Industriemuseum Wiesloch. Schade, Götz in Spur G Magazin Nummer. 16, Euskirchen, 5 Seiten, Dezember 2013

„Parkeisenbahn“ im täglichen Linieneinsatz – Die Romney, Hythe and Dymchurch Light Railway (R.H.& D.R) in Süd-England bedient den öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) mit einer Spurweite von 382mm. Spur G Magazin Nummer. 16, Euskirchen, 2 Seiten, Dezember 2013

Ein Gartenbahn-Freund auf Reisen - Unterwegs in Sachsen mit Bahn und Schiff. Schade, Götz in Spur G Magazin Nummer. 19, Euskirchen, 4 Seiten, August 2015

Studien

Definition: Unter Studien verstehen wir Berichte über technisch-wirtschaftliche Analyse-, Recherche-, Forschungs- und Zukunfts-Projekte. Sie wurden im Auftrag von Unternehmen oder Ministerien (oder deren nachgeschaltete Organisationen, z.B. Projektträger) durchgeführt. Sie sind Eigentum des Auftraggebers, der entscheidet, ob und was davon veröffentlicht wird.

Methoden und Organisation der Ideenfindung in der Industrie - Forschungsbericht über eine Gruppenuntersuchung, 360 Seiten. Geschka, Horst; Schade, Götz; Schlicksupp, Helmut; Battelle-Institut Frankfurt, 1972

Marktaussichten für im Weltraum zu fertigende Produkte – Welche Umsätze würden in der deutschen Industrie gemacht mit Produkten die in der Schwerelosigkeit und/oder nahe dem absoluten Nullpunkt und/oder in Hochvakuum gefertigt werden würden? Durchgeführt von Götz Schade im Battelle-Institut e.V. im Auftrag der Gesellschaft für Weltraumforschung mbH Porz-Wahn, 1972

Untersuchung des Nutzens der Fernerkundung der Erde mit den Mitteln der Weltraumtechnik. Durchgeführt von Messerschmidt-Bölkow-Blohm GmbH und Götz Schade im Battelle-Institut e.V. im Auftrag der Gesellschaft für Weltraumforschung mbH Porz-Wahn, 1973

Szenarien Chemische Technik. Bericht über das erste große Szenarioprojekt in Deutschland im Auftrag des Bundesministeriums für Forschung und Technologie, Gruppe 30 A. Battelle-Institut e.V., Frankfurt, Projektleiter Götz Schade, unter Mitarbeit von DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V., Frankfurt am Main, Dornier System GmbH, Friedrichshafen sowie Institut für Systemtechnik und Innovationsforschung der FhG, Karlsruhe. 1976

Die Brennstoffzelle als Fahrzeugantrieb – Situation, Perspektiven bis 2010, Konsequenzen. Eine Szenario-Roadmap-Studie von Geschka – Produkte für das Management GmbH, 272 Seiten, Darmstadt, April 2002; Updates August 2002 und April 2003. Autor: Götz Schade

Die Zukunft der Brennstoffzelle – Ergebnisse einer Delphi-Befragung von 200 Experten aus der deutschsprachigen Brennstoffzellen-Szene. Im Auftrag von Geschka – Produkte für das Management GmbH, 67 Seiten, Darmstadt 2008. Autor: Götz Schade

Technologie-Roadmaps „Hafeninfrastrukturentwicklung deutscher Nordseehäfen“ und „Interoperabilität des europäischen Schienenverkehrs“ im Rahmen des Szenarioprojekts „Zukunft der Mobilität 2020 – 2015 – 2030“ im Auftrag des Instituts für Mobilitätsforschung. Götz Schade: Generierung der dafür erforderlichen Informationen in Experten-Workshops (Identifikation der Experten, Organisation und Moderation des Workshops, Verfassen der Berichte).

Götz R. Schade, Dipl.-Ing. (RWTH), Schade Innovationsberatung
Murgstr. 12, 76437 Rastatt, 07222 4061710, Fax 4061729, schade@schaude.de